

Neuigkeiten aus dem Herzensprojekt



Liebe Pateneltern, Freund*innen und Unterstützer*innen von Herzen für eine Neue Welt e.V.,

Am 11. März begann in Peru das neue Schuljahr und die Kinder aus dem Kinderdorf konnten während der Ferien von einem vielfältigen Ferienprogramm profitieren. Unsere Freiwilligen und das örtliche Team haben sich enorm angestrengt, um den Kindern ein buntes und abwechslungsreiches Programm zu bieten. Von Backaktivitäten über unterhaltsame Englischunterrichtsstunden bis hin zu Ausflügen konnten die Kinder ihre Ferien genießen, abschalten und sich bestens auf das neue Schuljahr vorbereiten.

Das Ende des Schuljahres und der Beginn der Ferien geben uns immer die Gelegenheit, gemeinsam mit unserem Partner „Corazones“ vor Ort auf das vergangene

Jahr zurückzublicken, neue Projekte zu planen und bestehende zu überprüfen. Dank der zusätzlichen Unterstützung in Form von außerschulischen Bildungsangeboten konnten viele Kinder und Jugendliche ihre schulischen Leistungen weiter verbessern und Auszeichnungen für herausragende Leistungen an ihren Schulen erhalten.

Das Ende eines Schuljahres bedeutet jedoch auch Abschiednehmen. Mit einem weinenden und einem lachenden Auge sehen wir zu, wie Jugendliche das Kinderdorf verlassen, um ihren beruflichen Bildungsweg einzuschlagen. Es ist schön, sie auf dieser Reise zu begleiten und zu sehen, wie sie wachsen. Mit unserem

Programm „Jugendförderung“ unterstützen wir sie und helfen ihnen weiterhin, sich zunehmend zu verselbstständigen und ihr eigenes Leben zu führen.

Bitte helfen Sie uns, diese wertvolle Arbeit fortzusetzen und noch mehr Kindern und Jugendlichen die Chance auf eine bessere Zukunft zu geben. Ihre Spende macht einen großen Unterschied und unterstützt uns dabei, Bildungs- und Betreuungsprogramme für Kinder und Jugendliche und deren Familien aufrechtzuerhalten. Jeder Beitrag zählt. Zusammen können wir Hoffnung und Möglichkeiten schenken.

Ihr Team von
Herzen für eine Neue Welt e.V.

Rückblick 2023 – Positive Auswirkungen unseres Engagements



Das Jahr 2024 markiert einen bedeutenden Meilenstein für unseren Verein und unsere Arbeit im Andenhochland Perus. Mit großer Freude können wir verkünden, dass das BMZ-Projekt „Corazón Educador“ kurz vor der Finalisierung steht. Aktuell befinden sich unsere Vorsitzenden, Herr Dr. Leidinger und Herr Benner vor Ort, um die finale Evaluierung durchzuführen. Gemeinsam mit Frau Patricia Zamalloa, einer erfahrenen Expertin im Bereich internationaler Entwicklungszusammenarbeit, wird ein detaillierter Bericht mit den Maßnahmen und Wirkungen erarbeitet. Frau Zamalloa unterstützt das Projekt unentgeltlich.

Die ersten Auswertungen zeigen den Erfolg des Projekts, der sich vor allem in den Erfolgen der Kinder manifestiert. Gute Schulnoten und die Vergabe von Stipendien sind nur einige der Ergebnisse. Im Bereich der Gesundheit konnten wir dank der Zusammenarbeit mit den Gesundheitspromotorinnen bedeutende Fortschritte in den Gemeinden der Hoch-

andinen Dörfer erzielen. Auch die Radiosendungen zum Thema Gesundheit haben sich etabliert und verzeichnen ein wachsendes Publikum.

Im Programm „Soziale Assistenz“ konnten zahlreiche Frauen in den Bereichen Nähen, Backen und Weben fortgebildet werden. Die Gespräche mit den Sozialarbeiter*innen vor Ort zeigen, dass viele ihre Lebensumstände verbessern konnten.

Die wichtigsten Zahlen 2023 – Überblick

- Durchschnittlich lebten 68 Kinder/Jugendliche in Munaychay.
- Zwei Jugendliche aus Munaychay haben ihr Studium begonnen.
- Ein weiterer Jugendlicher konnte ein Stipendium erhalten.
- Sieben Kinder wurden für herausragende Leistungen an ihren Schulen ausgezeichnet.
- 33 Jugendliche im Programm „Lernen mit Herz“ haben erfolgreich ihre schulische Ausbildung abgeschlossen.

- 17 Gesundheitspromotorinnen wurden ausgebildet.
- 20 junge Frauen haben Weiterbildungskurse abgeschlossen.
- Es wurden 45 Kampagnen zur Mundgesundheit durchgeführt und 20 allgemeinmedizinische Kampagnen organisiert.
- 25 Radiosendungen zu Gesundheitsthemen wurden produziert.
- 1052 Schüler und Schülerinnen wurden an ihren Schulen mit Mahlzeiten versorgt.
- 3447 Lehrmaterialien wurden verteilt.
- Es wurden zwei Magazine mit Praxistipps für Lehrkräfte produziert.

Trotz dieser Erfolge stehen wir weiterhin vor Herausforderungen, insbesondere in finanzieller Hinsicht. Die Spenden sind spürbar zurückgegangen, während die Kosten gestiegen sind. Es erfordert eine hohe Flexibilität von allen Beteiligten, um diese finanzielle Herausforderung zu bewältigen. **Wir sind weiterhin auf Spenden angewiesen, um unsere wichtige Arbeit fortsetzen zu können!**

Herzlichen Glückwunsch zum Ehrenbrief des Landes Hessen

Mit großer Freude möchten wir mitteilen, dass unser stellvertretender Vorsitzender, Herr Gerhard Benner, kürzlich mit dem Ehrenbrief des Landes Hessen ausgezeichnet wurde. Diese Ehrung wurde von Bürgermeister Leonhard Helm – stellvertretend für Ministerpräsident Boris Rhein – verliehen. Diese Auszeichnung wird für außergewöhnliches ehrenamtliches Engagement verliehen, und Herr Benner hat sich diese Anerkennung mehr als verdient.

Seit einem Vierteljahrhundert widmet sich Herr Benner mit großer Leidenschaft unserer Arbeit im Andenhochland Perus.

Von Anbeginn zeigte er unermüdlichen Einsatz, und dank seiner großzügigen Unterstützung hat er maßgeblich dazu beigetragen, eines der ersten Kinderdörferhäuser zu finanzieren. Als Gründungsmitglied, heute stellvertretender Vorsitzender, Pate und tatkräftiger Helfer ist Herr Benner eine unverzichtbare Säule unseres Vereins geworden.

Wir sind von Herzen dankbar, einen so engagierten Menschen in unseren Reihen zu haben. Auch an dieser Stelle möchten wir Gerd nochmals herzlich gratulieren und ihm für all die tatkräftige Unterstützung der letzten Jahre danken!



Erfolgreiche Infrastrukturüberprüfung im Kinderdorf Munaychay

Ende 2023 besuchte Ing. Enrique Naupari das Kinderdorf Munaychay, um gemeinsam mit dem Team vor Ort die Infrastruktur zu überprüfen. Als Mitglied im Förderkreis unterstützt er aktiv unsere Vereinsarbeit.

Während seines Aufenthalts wurden wichtige Themen wie die Solaranlage für warmes Wasser, der Fuhrpark und die Wasserversorgung intensiv diskutiert. Bei der Überprüfung der Solaranlage wurde festgestellt, dass einige Häuser eine unzureichende Erwärmung des Wassers aufwiesen, bedingt durch Schlamm, Dreck, Undichtigkeiten, Rost und ungünstige Standorte. Dank Reinigung, Reparatur und Umbau konnten jedoch bereits signifikante Verbesserungen erzielt werden.

Besonders erfreulich war eine großzügige Spende, die uns ermöglichte, eine neue Solaranlage mit einem 300-Liter-Tank in Haus 8 zu installieren.



Prüfung der Solaranlage und Zustandsaufnahme



Neuinstallation und Renovierung

Ein weiterer Schwerpunkt lag auf der Prüfung der Wasserqualität und -versorgung im Kinderdorf. Sedimente und Verunreinigungen wurden gefunden, was zu Problemen und einem Mangel an hygienischem Wasser, besonders im Sommer, führte. Die Ursachen reichen von klimatischen Veränderungen bis hin zu Verschmutzungen durch Landwirtschaft und Viehzucht.

Um diese Probleme anzugehen, planen wir die Erneuerung von mindestens vier Anlagen und die Installation größerer Wasserspeicher, sowie die Einführung von Filtrations- und Desinfektionssystemen.

Die Herausforderungen, denen wir gegenüberstehen, sind groß, aber gemeinsam können wir sie bewältigen! Jeder Beitrag, sei er noch so klein, hilft uns dabei, die Lebensbedingungen in unserem Kinderdorf weiter zu verbessern! Wir „von Herzen“ danken Ihnen für Ihre Hilfe!

Sechs Monate Freiwilligenarbeit in Peru – Ein kleiner Einblick



Im August des vergangenen Jahres machten sich Emilia, Ye-Rin, Amelie, Lena, Mona, Antonia und Nolan auf den Weg nach Peru, wo sie mit großer Freude in Empfang genommen wurden. Seitdem haben sich die Freiwilligen gut in ihre Aufgaben eingelebt und unterstützen aktiv die Arbeit von „Corazones“.

Sie konnten viele Eindrücke sammeln und berichten regelmäßig auf unseren Instagram- und Facebook-Accounts darüber. Emilia, die im Kinderdorf unterstützend tätig ist, berichtet auf die Frage „Was war bisher dein schönstes Erlebnis in Peru?“: „Mein bisher schönstes Erlebnis kann und möchte ich gar nicht auf genau einen Moment festlegen. Jedes Lächeln, das mir ein Kind schenkt, jedes selbst-

gemalte Bild, das ich bekomme, all das macht mich total glücklich und ich werde es sicherlich nicht so schnell vergessen! Zu meinen persönlichen Highlights zählt aber definitiv Heiligabend - wir haben Rouladen, Blaukraut, Semmelknödel und Spätzle gekocht. Das hat fast wie bei Oma geschmeckt!“

Es freut uns immer wieder, die kleinen Berichte und Anekdoten zu lesen, denn die Freiwilligenarbeit in Peru ist nicht nur eine Möglichkeit, andere zu unterstützen, sondern auch eine Chance, persönlich zu wachsen und unvergessliche Erfahrungen zu sammeln. Die Geschichten unserer Freiwilligen geben Einblick in die Vielfalt der Aufgaben und Erlebnisse, die sie während ihres Einsatzes in Peru erfahren.



Fünftes Vorstandsmitglied in die Herzensfamilie gewählt

Wir freuen uns, bekannt zu geben, dass Sabine Bettzüge als fünftes Mitglied in unseren Vorstand eingewählt wurde. Ihre Wahl wurde einstimmig von den bestehenden Vorstandsmitgliedern begrüßt, und wir heißen sie herzlich willkommen im Team der Herzen.

Sabine Bettzüge bringt eine Fülle von Erfahrungen und Engagement in ihre neue Rolle ein. Seit vielen Jahren unterstützt sie als Patin Kinder aus unseren Förderprogrammen und im Kinderdorf. Ihr langjähriges Wirken und ihre Einsatz-

bereitschaft seit 2008 haben sie zu einer geschätzten Persönlichkeit innerhalb unseres Vereins gemacht.

Mit Sabine Bettzüge im Vorstand von „Herzen“ sind wir zuversichtlich, dass wir unsere Mission weiter vorantreiben können, um bedürftige Kinder und ihre Familien im Andenhochland Perus zu unterstützen.

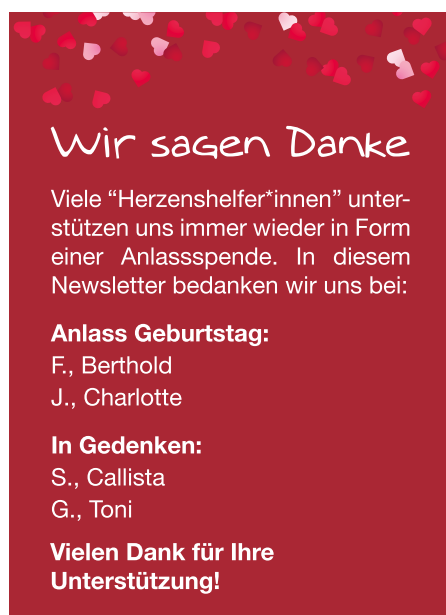
Wir freuen uns darauf, gemeinsam mit ihr neue Wege zu gehen und die Zukunft unseres Vereins positiv zu gestalten.



Herzliche Einladung zum Peru Abend 2024

Wir freuen uns, Sie abermals zu einem bunten und ereignisreichen Peru-Abend ins Haus der Begegnung in Königstein einzuladen. **Am Samstag, den 15. Juni 2024**, möchten wir mit Wegbegleitenden, Fördernden und Freundinnen und Freun-

den gemeinsam den Abend verbringen. Ab 17 Uhr heißt es „Bienvenidos!“, und die Gäste werden mit einem Glas Sekt empfangen. Um 18 Uhr hat das Team von „Herzen für eine Neue Welt e.V.“ einen informativen Abend vorbereitet.



Herzenshelfer*in werden – Ihr Beitrag macht den Unterschied!

Mit Ihrer Spende tragen Sie dazu bei, Kindern und Familien ein besseres und selbstbestimmtes Leben zu ermöglichen.

Durch eine Dauerspende können Sie unsere Arbeit langfristig und nachhaltig unterstützen. Alternativ dazu können Sie uns auch mit einmaligen Spenden helfen, um gezielt in Bereichen wie Bildung, Gesundheit, Ernährung, Umweltschutz und

Geschlechtergleichstellung aktiv zu werden. Besuchen Sie uns gerne in unserer Geschäftsstelle, wo wir Ihnen weitere Informationen anbieten und Sie individuell beraten können!

Dort haben Sie die Möglichkeit, eine Partnerschaft zu übernehmen oder spezifische Projekte wie unsere Schulspeisung an Schulen zu unterstützen.

Erzählen Sie auch Ihren Freunden, Verwandten und Kollegen von unserem Verein, um uns zu helfen, neue Unterstützer zu gewinnen. Ihre ideelle Unterstützung ist von unschätzbarem Wert und trägt maßgeblich dazu bei, dass wir unsere Arbeit erfolgreich fortsetzen können. Entdecken Sie weitere Möglichkeiten der Unterstützung und Informationen online unter: www.herzenhelfen.de

Herzen für eine Neue Welt e.V. Kinder fördern, Familien stärken im Andenhochland Perus

Gemeinnütziger Verein
Vorsitzender: Dr. Walter Leidinger

Hauptstr. 21a
61462 Königstein
Telefon: 06174 | 96 82 453
E-Mail: mail@herzenhelfen.de
Web: www.herzenhelfen.de

Social Media Kanäle:
[@herzenfuereineuenewelt](https://www.instagram.com/herzenfuereineuenewelt)



Online-Shop:
www.herzenhelfen-shop.de

Spendenkonto:
Deutsche Bank Königstein
IBAN: DE55 5007 0024 0472 2237 00
BIC: DEUTDE33HAN

Frankfurter Sparkasse
IBAN: DE48 5005 0201 0200 3712 07
BIC: HELADEF1822

